

---

Subject: Haarausfall und kein Ende??

Posted by [Sternenzauber](#) on Sat, 23 Sep 2006 05:43:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guten Morgen,

ich wollte euch jetzt mal aufn neuesten Stand bringen! Und zwar hab ich ja seit gut nem Jahr Haarausfall und war jetzt als letztes noch in einer speziellen Haarsprechstunde!

Der Reihe nach:

Hier is der Link zu meiner ganzen Geschichte:

[http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/t/704/f1cd7bda\\_9d61e90c1a8b0a6b85f976c9/](http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/t/704/f1cd7bda_9d61e90c1a8b0a6b85f976c9/)

Ich war bei meiner Gyn und hab mit ihr gesprochen. Sie sagte sie könne mir schon einen Hormonspiegel abnehmen, aber wenn demnach was rauskommt, was soll ich machen! Ich soll wegen der Leber keine Hormone schlucken. Und sie is sich auch fast sicher dass da nix is weil mein Zyklus nach dem Absetzen der Pille regelmässig ist und ich nirgendwo übermäßigen Haarwuchs habe! Meint ihr ich soll trotzdem einen Hormonspiegel machen lassen zur Sicherheit - gäbe es die Möglichkeit bei einem Ergebnis dann dennoch was zu nehmen (pflanzliche Sachen gegen Hormonstörungen)? Ich möchte auf keinen Fall dass die Herde inna Leber wieder größer werden - sie werden ja ohne Pille jetzt langsam kleiner.

Die Ärztin von der Haarsprechstunde war supernett und hat mir gesagt dass bei mir wohl jetzt einfach alles zusammen kommt! Mein Haarausfall könnte von der Lebergeschichte kommen, von dem Stress (psychisch) den ich damit hatte oder vom Absetzen der Pille. Sie sagte mir ich soll weiterhin Zink, Biotin und Eisen nehmen und das Regaine.

Sie meinte sie kann mir schon eine Haarprobe entnehmen, das hat man aber erst im Nov 05 gemacht und da käme dann eben diffuser Haarausfall raus. Ich hab in 6 Wochen wieder Termin. Bis dahin soll ich die Medis nehmen und dann wieder kommen. Dann kann man immer noch eine Haarprobe entnehmen und evtl von Regaine auf ein östrogenhaltiges Haarmittel umsteigen! Aber sie meinte halt wenn man jetzt alles auf einmal macht dann weiß man nachher nicht mehr was der Grund für den Haarausfall war.

Ich hab jetzt aber gestern meine Haare wieder gewaschen und bin fast in Ohnmacht gefallen wieviele wieder ausgegangen sind! Die Ärztin sagte wohl ich soll mir nich soviele Sorgen machen aber ich kann das nich. Wenn ich meine Haare im trockenen Zustand kämme, dann gehen nich sooooviele aus. Aber im nassen, das is der Horror ehrlich.

Mädels, ich hab so doller Angst dass ich bald keine Haare mehr hab - die Angst sitzt mir so sehr im Nacken. Zumal ich immer so stolz auf meine Haare war und mich alle angesprochen haben wie toll die doch sind.

Was soll ich nur machen? Meint ihr ich soll noch zu meiner Heilpraktikerin gehen und sie um Rat fragen? Ich bin echt langsam am Ende, obwohl mir die Ärztin von der Haarsprechstunde eigentlich schon wieder mehr Mut gemacht hat.

Bitte gebt mir nen Rat!

Danke und liebe Grüße vom verzweifelten  
Sternenzauber!

---